



JAEGER-LECOULTRE LANCIERT „THE STELLAR ODYSSEY“ IM RAHMEN DER WATCHES & WONDERS

CEO CATHERINE RÉNIER UND NOBELPREISTRÄGER DIDIER QUELOZ SPRECHEN ÜBER DIE WUNDER DER ASTRONOMIE UND IHRE VERBINDUNG ZUR ZEITMESSUNG

Genf, 1. April 2022 – Heute hat Jaeger-LeCoultre auf der Uhrenmesse Watches & Wonders im Rahmen der von CEO Catherine Rénier und dem Nobelpreisträger Didier Queloz gehaltenen Eröffnungsrede das neue Jahresthema 2022 vorgestellt – „The Stellar Odyssey“. Dank seiner außergewöhnlichen Expertise im Bereich der Himmelsphänomene und Zeitmessung, ist Didier Queloz eine exzellente Bereicherung als Partner und wissenschaftlicher Berater von Jaeger-LeCoultre zum Thema „The Stellar Odyssey“.

„The Stellar Odyssey“ hebt die grundlegende Verbindung zwischen astronomischen Phänomenen, der Geschichte der Zeitmessung und der Uhrmacherkunst hervor und würdigt die einzigartige Expertise, die Jaeger-LeCoultre durch die himmlischen Komplikationen komplexer Zeitmesser unter Beweis gestellt hat. Im Laufe des Jahres 2022 wird die Ausstellung „The Stellar Odyssey“ von Jaeger-LeCoultre mit einer Reihe themenbezogener Veranstaltungen rund um die Welt reisen. Zu den Events zählen auch eine inspirierende Zusammenarbeit mit dem weltbekannten Barkeeper Matthias Giroud und einem bildenden Künstler sowie eine Präsentation der neuesten Zeitmesser mit himmlischen Komplikationen. Das ganze Jahr über veranstaltet das Atelier d'Antoine von Jaeger-LeCoultre im Rahmen seines Engagements, uhrmacherisches Wissen an ein breiteres Publikum zu vermitteln, ein faszinierendes Programm von Discovery Workshops rund um das himmlische Thema.

„The Stellar Odyssey“ wird in diesem Jahr die Weltreise der Manufaktur fortsetzen und nicht nur unsere himmlisch inspirierten Kreationen vorstellen, sondern auch die Wunder des Kosmos in Kunstinstallationen und immersive Erfahrungen verwandeln.“

Catherine Rénier, CEO von Jaeger-LeCoultre

Der für seine bahnbrechende Arbeit in der Astrophysik 2019 mit dem Physik-Nobelpreis ausgezeichnete Physiker Didier Queloz ist Professor für Naturphilosophie an der Universität Cambridge und Professor für Physik an der ETH Zürich. Als einer der Begründer der „Exoplanet Revolution“ gab er 1995 gemeinsam mit seinem Doktorvater die erste Entdeckung eines riesigen Planeten bekannt, der einen anderen Stern außerhalb des Sonnensystems umkreist – eine bahnbrechende Entdeckung, die eine Revolution in der Astronomie auslöste und den Grundstein für das Forschungsgebiet der Exoplaneten legte. Er hat astronomische Instrumente, neue Beobachtungsansätze und



Erkennungsalgorithmen entwickelt, die zur Entdeckung Hunderter zuvor unbekannter Planeten geführt haben.

„The Stellar Odyssey“ von Jaeger-LeCoultre – eine Reise zu den Sternen – lädt Uhrenliebhaber und die breite Öffentlichkeit im Jahr 2022 zu einer Entdeckungsreise ein, um herauszufinden, wie die Geheimnisse des Kosmos in mikromechanische Wunder am Handgelenk verwandelt werden.

ÜBER „THE STELLAR ODYSSEY“

Das Jahr 2022 steht für Jaeger-LeCoultre ganz im Zeichen astronomischer Phänomene, die den Ursprung der menschlichen Zeitmessung bilden. Seit den Anfangstagen der Manufaktur haben astronomische Funktionen eine bedeutende Rolle im Portfolio der Maison gespielt – von einfachen Varianten der Mondphasenanzeige bis hin zu höchst komplexen Ewigen Kalendern, der Zeitgleichung, Himmelskarten sowie den als drakonitisch und anomalistisch bezeichneten Mondzyklen. Indem sie sich alle drei Zeitmaße zu eigen gemacht haben – Sonnen-, Mond- und Sterntag – haben die Uhrmacher der Grande Maison kontinuierlich Innovationen ins Leben gerufen, um die fortschrittlichsten und präzisesten Mechanismen zu entwickeln, die in der Lage sind, Himmelsphänomene zu reproduzieren oder sogar vorherzusagen. In diesem Jahr begibt sich Jaeger-LeCoultre auf eine Reise zu den Sternen, mit einer immersiven Ausstellung, einer Reihe thematischer Events, der Zusammenarbeit mit einem bildenden Künstler und einem Barkeeper, und einem faszinierenden Programm von Discovery Workshops zu astronomischen Themen im Atelier d'Antoine. „The Stellar Odyssey“ – eine Reise zu den Sternen – ist eine Einladung zu einer Entdeckungsreise, um herauszufinden, wie die Geheimnisse des Kosmos in mikromechanische Wunder am Handgelenk verwandelt werden.

Jaeger-LeCoultre: HOME OF FINE WATCHMAKING SINCE 1833

Unsere Heimat in der friedlichen Umgebung des Vallée de Joux bietet ein einzigartiges Gefühl der Zugehörigkeit. Genau hier – inspiriert von der atemberaubenden Aussicht auf das Jura und einer unverwechselbaren Leidenschaft für die Uhrmacherkunst – liegt die Seele der Grande Maison, wie Jaeger-LeCoultre auch genannt wird. In unserer Manufaktur arbeiten Uhrmacher, Ingenieure, Designer und Kunsthandwerker unter einem Dach zusammen, um feinste Kreationen der Hohen Uhrmacherkunst zu erschaffen. Angetrieben von einer fortwährenden Tatkraft und kollektiven Kreativität, die jedes einzelne Mitglied unserer Familie täglich aufs Neue inspirieren, pflegen wir die dezente Raffinesse und den technischen Erfindergeist unserer Kollektionen. Es ist genau dieser Geist, der seit 1833 mehr als 1.200 Kaliber hervorgebracht hat – und Jaeger-LeCoultre zum „Uhrmacher der Uhrmacher“ gemacht hat.

jaeger-lecoultre.com